



Wirtschaftskriminalistin / Wirtschaftskriminalist (w/m/d) für die Kriminalpolizeidirektion Friedrichshafen

Kennziffer: RV2-162SP-WIKRI-K7

Dem **Polizeipräsidium Ravensburg** mit rund 1250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern obliegt die Sicherheit in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis.

Bei der Kriminalinspektion 7 (Zentrale Finanzermittlungen, Vermögensdelikte) der Kriminalpolizeidirektion Friedrichshafen des Polizeipräsidiums Ravensburg am Dienort Friedrichshafen ist zum 01. April 2023 ein Dienstposten als

Wirtschaftskriminalistin / Wirtschaftskriminalist (w/m/d)

in der Sonderlaufbahn für den gehobenen wirtschaftskriminalistischen Dienst zu besetzen.

Die Kriminalinspektionen 7

Die Kriminalinspektion 7 ist eine Serviceinspektion für alle Organisationseinheiten des Polizeipräsidiums Ravensburg, die u. a. die Ermittlungsinspektionen und Kriminalkommissariate der KPDirektion Friedrichshafen bei deren Aufgaben anhand ihrer Fachexpertise unterstützt.

Die Kriminalinspektion 7 ist im Wesentlichen in folgende Arbeitsbereiche gegliedert:

- Kriminaldauerdienst
- Datenstation mit Kriminalaktenhaltung
- Zentrale Finanzermittlungen
- Fahndung

Ihre Aufgaben bei der Kriminalinspektion 7 - Zentrale Finanzermittlungen -

- ❖ Durchführung von vermögensabschöpfenden Maßnahmen einschließlich präventiver Sicherungsmaßnahmen
- ❖ Durchführung verfahrensbegleitender Finanzermittlungen in besonderen Fällen (z. B. Kapitaldelikte/Organisierte Kriminalität)
- ❖ Beratung anderer Organisationseinheiten in allen Fragen der Finanzermittlungen
- ❖ Mitwirkung beim Clearingverfahren im Zusammenhang mit Geldwäschermittlungen bis zur Abgabe an die Staatsanwaltschaft
- ❖ Anlassbezogene Mitarbeit in Ermittlungsgruppen und Sonderkommissionen
- ❖ Einsatzunterstützung in sonstigen polizeilichen Lagen
- ❖ Beratung und Unterstützung anderer Organisationseinheiten

IHR PROFIL

- ❖ Einstellungsvoraussetzungen Wirtschaftskriminalistin / Wirtschaftskriminalist (§ 14 Laufbahnverordnung-Polizeivollzugsdienst (LVO-PVD))
- ❖ Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (z. B. Abschluss eines Diplom- oder Staatsprüfungs-Studiengangs oder eines Bachelor-Studiengangs) an einer Fachhochschule, an einer Dualen Hochschule oder einer entsprechenden Bildungseinrichtung in einem für die Bearbeitung von Wirtschaftskriminalität geeigneten Studiengang
- ❖ Mindestens dreijährige Ausübung einer für die Sonderlaufbahn einschlägigen Berufstätigkeit nach dem abgeschlossenen Hochschulstudium oder
- ❖ ein erfolgreich abgeschlossener Vorbereitungsdienst und bestandene Laufbahnprüfung für den mittleren oder gehobenen Polizeivollzugsdienst
- ❖ Fahrerlaubnis Klasse B bzw. der Klasse 3
- ❖ Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die besonderen gesundheitlichen Anforderungen des Polizeivollzugsdienstes gemäß § 3 LVO-PVD erfüllen. Hierzu wird eine polizeiarztliche Untersuchung durchgeführt

Informationen zur dieser Sonderlaufbahn erhalten Sie auch unter dem Link:

<https://sonderlaufbahnen.polizei-bw.de/>

WEITERE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE EINSTELLUNG IN DAS BEAMTENVERHÄLTNIS

Die Altersgrenze für die Einstellung in das Beamtenverhältnis beträgt grundsätzlich **42 Jahre**, unter bestimmten Voraussetzungen sind Ausnahmen möglich (§ 48 LHO).

Deklaratorisches Anforderungsprofil

- ❖ Fähigkeit zum strategischen, konzeptionellen und eigenständigen Arbeiten
- ❖ Soziale Kompetenz, insbesondere Team- und Kooperationsfähigkeit
- ❖ Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Gewissenhaftigkeit
- ❖ Durchsetzungsvermögen und gutes Zeitmanagement
- ❖ Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- ❖ Sicherer Umgang mit den MS-Office-Produkten Word, Excel und Outlook
- ❖ Bereitschaft, sich in komplexe Sachverhalte und rechtliche Fragestellungen eigenständig einzuarbeiten

Zusatzaufgaben:

- ❖ Erarbeitung und verantwortliche Umsetzung von Konzeptionen, Strategien, Zielen und Schwerpunktprogrammen
- ❖ Regelmäßige Zusammenarbeit mit übergeordneten und benachbarten Behörden, Institutionen und Dienstleistern

Organisatorische Veränderungen sowie Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben grundsätzlich vorbehalten.

WIR BIETEN IHNEN

- ❖ Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A9-11 (gehobener Dienst) bewertet. Liegt eine mindestens dreijährige und der Laufbahn entsprechende berufliche Tätigkeit (nach Abschluss eines geeigneten Studiums) vor, erfolgt die Einstellung im Eingangsamts des gehobenen Dienstes (derzeit Besoldungsgruppe A9; im Rahmen des BVAnp-ÄG 2022 ist eine Anhebung des Eingangsamts nach A 10 geplant).

- ❖ Mit der Vergabe des Dienstpostens wird nicht gleichzeitig über eine künftige Beförderungentscheidung entschieden.
- ❖ Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (41 Stunden pro Woche).
- ❖ Entwicklungsmöglichkeiten nach dem geltenden Laufbahnrecht.
- ❖ Ein vielseitiges Aufgabenspektrum rund um ein anspruchsvolles Themenfeld.
- ❖ Eine Aufgabenwahrnehmung in einem kompetenten Team, in dem Teamarbeit gefördert wird.
- ❖ Eine sukzessive Einarbeitung in das Aufgabengebiet.
- ❖ Eine Aufgabenwahrnehmung in einem kompetenten Team, in dem Teamarbeit gefördert wird.
- ❖ Mobilitätsunterstützung mit JobTicket BW und JobBike BW.
- ❖ Attraktive Angebote unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Weitere Hinweise finden Sie hierüber auf: <https://lbv.landbw.de/service>

BESONDERE HINWEISE

Das Polizeipräsidium Ravensburg engagiert sich für Chancengleichheit i. S. d. Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg (ChancenG).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Stellen im Bereich des Polizeipräsidiums Ravensburg sind grundsätzlich für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Vor einer Einstellung bei einer Polizeibehörde ist eine Abfrage der Personendaten in den polizeilichen Informationssystemen des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg (Zuverlässigkeitsüberprüfung) durchzuführen.

INTERESSE?

Wir freuen uns über Ihre Onlinebewerbung bis spätestens **11.12.2022** unter Angabe der Kennziffer/Kurzbezeichnung „RV2-162SP-WIKRI-K7“ unter folgendem Link:

[zum Bewerberportal](#)

[Beschäftigte des Polizeipräsidiums Ravensburg bitten wir sich über das INTERNE BEWERBERPORTAL zu bewerben.](#)

ANSPRECHPARTNER

Für fachliche Auskünfte zur Stellenausschreibung:
Herr Manfred Müller, Zentrale Finanzermittlungen, Tel.: 07541 / 701- 2720

Für allgemeine Fragen zur Stellenausschreibung:
Frau Angela Gustin, Referat Personal, Tel.: 0751 / 803-1306

Wir weisen darauf hin, dass wir Kosten, die Ihnen möglicherweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren/Vorstellungsgespräch entstehen, leider nicht erstatten können.

Polizeipräsidium Ravensburg - Gartenstraße 97 - 88212 Ravensburg.
Telefon 0751-803-0 · Telefax 0751-803-1390
RAVENSBURG.PP.VW.PERS.BEAMTE@polizei.bwl.de

